

Pressemitteilung Maternus Pflege- und Therapiezentrum Wendhausen

Buntes Weinfest bringt Erinnerungen

Maternus Pflege- und Therapiezentrum Wendhausen heißt den Herbst Willkommen

Wendhausen, 07. Oktober 2013. Pünktlich zum Beginn der dritten Jahreszeit wird der Herbst wieder mit allerlei Bräuchen und Festen begrüßt. Die Blätter färben sich, in den Weinhängen herrscht ein reges Treiben, denn die ersten Trauben werden geerntet und die jungen Weine an den Weinkenner verkostet. Diese Köstlichkeiten hat sich auch das Maternus Pflege- und Therapiezentrum Wendhausen nicht entgehen lassen und feierte am 25. September das Weinfest im hauseigenen Café Seerose.

„Das Fest war ein voller Erfolg. Uns liegt am Herzen, dass die Bewohner und Gäste in Austausch miteinander treten und in Erinnerungen schwelgen können“, freut sich Heike Maliske-Falkenrick, Leiterin des Maternus Pflege- und Therapiezentrums Wendhausen.

Bewohnern, Kurzzeitpflegegästen, Angehörigen und Besuchern wurde ein Abendbrot der besonderen Art geboten. Wie es sich für die Jahreszeit gehört, wurden hausgemachte Lauch- und Zwiebelkuchen und Laugenbrezeln serviert – ein perfekt passender herbstlicher Rahmen. Bei der Verkostung verschiedenster Weinsorten konnten die Gäste gemeinsam die Geschmackswelten der einzelnen Reben entdecken. Ob Rot-, Weiß- oder Roséwein, für jeden war etwas dabei. Viele Bewohner entdeckten sogar einige Neuheiten, wie den in Deutschland beliebten Federweißer – ein Traubenmost, dessen alkoholische Gärung gerade erst angefangen hat.

Bei Blasmusik von den Fallsteiner Musikanten konnte geschunkelt und mitgesungen werden. Volkslieder und bekannte Schlagerhits rundeten den Abend ab und auch die liebevoll von den Bewohnern gestaltete Dekoration wurde bewundert. Die Bewohner hatten in den Tagen vor dem Fest fleißig mitgeholfen und Servietten gestaltet, Tischkarten bemalt und dekoriert.

Gerade solche Anlässe böten für die älteren Bewohner die wunderbare Möglichkeit, ganz spielerisch die Koordination der Finger zu üben, so Einrichtungsleiterin Heike Maliske-Falkenrick. „Beim Gestalten und kreativen Arbeiten ergibt sich die wertvolle Chance, Erinnerungsarbeit zu leisten, sich darüber zu unterhalten, ob die Senioren dies schon früher getan haben und was sie mit dieser Arbeit verbinden“, erklärt Heike Maliske-Falkenrick weiter.

Ihre Ansprechpartnerin:
Heike Maliske-Falkenrick, Einrichtungsleitung
Maternus Pflege- und Therapiezentrum Wendhausen
Hauptstraße 18
38165 Wendhausen
Tel.: 0 5309.709 - 0
Leitung.wendhausen@maternus.de
www.maternus-senioren.de